

Feuerwehr

Kameraden fangen die Gasflammen ein

Kreis Warendorf / Beckum (bfe). Die Feuerwehr Beckum ist Gastgeber für einen speziellen Feuerwehrlehrgang in Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Brand- und Explosionsschutz Dortmund (DMT) gewesen. Als Kooperationspartner fungierte das Albertus-Magnus-Gymnasium (AMG).

An drei Tagen wurden 130 junge Feuerwehrkameraden aus dem gesamten Kreisgebiet sowie die Werksfeuerwehr von GEA Westfalia aus Oelde in den Bereichen Innenbrandbekämpfung, Gasflamme einfangen und dem Impulslöschverfahren ausgebildet. „Die nicht unerheblichen Kosten

in Höhe von 12 000 Euro für diese spezielle Ausbildung hat der Kreisfeuerwehrverband übernommen“, erklärte Josef Stöppel vom Fachdienst Brandschutz und Rettungsdienst bei der Stadt Beckum. „Mit dieser Übung auf dem Schulhof des AMG wollten wir jungen Menschen die interessante Arbeit der Feuerwehren näherbringen“, so Stöppel weiter. „Beim Löschen werden keinerlei Schadstoffe freigesetzt, es wird nur mit Wasser gelöscht, und der ‚Übungsqualm‘ ist wie Disco-Nebel“, erläuterte Kreisbrandmeister Heinz-Jürgen Gottmann den interessierten Gästen bei einem Rundgang über das Übungsge-

lände.

Zu Beginn der Veranstaltung hatte Gottmann in den Räumen des AMG die Feuerwehrchefs aus dem gesamten Kreisgebiet, Schulleiter Dr. Juri Rolf sowie Mitarbeiter der Ordnungsämter begrüßt. Gottmann bedankte sich bei allen Beteiligten für Organisation und Durchführung dieser für die jungen Feuerwehrkameraden so wichtigen Übung. Auch dem Mitinitiator Marc Weber, er ist Feuerwehrmann und Lehrer am AMG, galt seine Anerkennung.

„Bei diesen speziellen Übungen werden die jungen Kameraden an die ‚Heiße Phase‘ herangeführt.

Danach tritt man dem Feuer mit viel Respekt entgegen“, betonten Kreisbrandmeister Heinz-Jürgen Gottmann und Bezirksbrandmeister Donald Niehues übereinstimmend. Christoph Möller (DMT), erläuterte die Arbeit der Organisation und erklärte die Übungsstationen, die auf dem Gelände aufgebaut waren. „Hier können die Feuerwehrkameraden unter anderem eine Innenbrandbekämpfung unter erschwerten Bedingungen üben und die Löschtechnik mit dem Impulslöschverfahren kennenlernen“, erläuterte Möller abschließend den Sinn dieses mobilen Trainings.



So wird's gemacht: Feuerwehrkameraden beim „Impulslöschen“. Geübt wurde auf dem Gelände des Albertus-Magnus-Gymnasiums.



Die Feuerwehrchefs aus dem gesamten Kreisgebiet haben den Lehrgang in Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Brand- und Explosionsschutz Dortmund (DMT) in Beckum beobachtet. Bilder (2): Fernkorn